

Ergebnisse 5. Spieltag

SG Lünebach	-	SV Neunkirchen	5:5
SG Neidenbach	-	SG Weinsheim	0:0
SG Ringhuscheid	-	SG Mehren	2:2
SG Körperich	-	SG Stadtkyll II	3:1
SG Walsdorf	-	SG Kyllburg II	4:1
TuS Ahbach	-	TuS Daun	2:0
SG Ellscheid II	-	SG Nattenheim	3:0

Tabelle

1. TuS Ahbach	5	11:4	13
2. SG Lünebach	5	8:3	11
3. SG Neidenbach	5	7:3	9
4. SG Körperich	5	11:9	9
5. SG Mehren	5	8:6	8
6. TuS Daun	5	7:5	7
7. SG Weinsheim	4	8:7	7
8. SV Neunkirchen	5	7:11	5
9. SG Walsdorf	3	4:2	4
10. SG Ringhuscheid	5	12:13	4
11. SG Stadtkyll II	5	8:11	4
12. SG Kyllburg II	5	7:13	4
13. SG Nattenheim	4	2:7	3
14. SG Ellscheid II	5	6:12	3

Völlig freistehend kann Kyllburgs Marco Zahnen (blaues Trikot) den Ball annehmen und anschl. zum 0:1 verwandeln. Walsdorfs Fabrice Henschel (li.) und Benni Schauster (re.) können den Gegentreffer nicht verhindern.

Rückblick SG Walsdorf – SG Kyllburg II 4:1

Knoten ging in der zweiten Halbzeit auf

Die Gäste hatten in den ersten halben Stunde mehr vom Spiel und gingen durch Marco Zahnen nach 22 Minuten nicht unverdient in Führung. Nach der Pause ließ die Konzentration bei Kyllburg spürbar nach und Walsdorf kam immer besser ins Spiel.

Als Christoph Schäfer in der 56. Minute nach einem Freistoß von Christian Schneider mit einem herrlichen Flugkopfball zum 1:1

traf, „ging der Knoten auf“, wie es Trainer Guido Heinzen formulierte. „Danach hatten wir die Sache absolut im Griff und haben wieder an die Leistungen aus dem letzten Jahr angeknüpft.“ Das machte sich auch schnell am Ergebnis bemerkbar. Innerhalb von 13 Minuten legten Schneider und noch mal Schäfer nach.

Jetzt lief es für den Aufsteiger wie von selbst und es hätte noch deut-

lich höher ausgehen können. Das sah auch Gäste-Coach Becir Morina so: „Der Sieg für Walsdorf war hoch verdient. Wir sind noch Mitten im Umbruch und haben die Mannschaft deutlich verjüngt. Es braucht noch Zeit, bis wir eine Stammformation gefunden haben, die sich in der A-Klasse behaupten kann.“ In der 90. Minute traf der eingewechselte Lokman Cetin sogar noch zum 4:1.



Die restlichen Spiele im Rückblick

Lünebach – Neunkirchen 2:2

Erst durch das Tor von Karsten Klein in der 84. Minute konnte Lünebach die erste Saisonniederlage abwenden. Marcel Thiex hatte die Gastgeber zwar nach 14 Minuten in Führung gebracht, doch Simon Gurski und Marcel Bauer drehten die Partie mir einem Doppelschlag unmittelbar vor der Pause. Durch das 2:2 am Samstagabend stand Lünebach trotzdem für einen Tag auf Platz eins der Tabelle.

Neidenbach – Weinsheim 0:0

„Ich bin ein bisschen stinkig“, sagte Weinsheims Trainer Manfred Hamper nach dem 0:0 in Neidenbach. „Ich bin hier hin gekommen, um was zu bewegen, aber die jungen

Burschen müssen lernen die einfachen Sachen zu machen.“ Gegen Neidenbach waren Einstellung und Laufbereitschaft nicht ausreichend um die Ansprüche an höhere Tabellenregionen zu rechtfertigen.

Ringhuscheid – Mehren 2:2

0:1 hatte es nach dem Tor von Ivan Rasskasov aus der 27. Minute zur Pause gestanden. Nach Wiederanpfiff war Ringhuscheid deutlich besser und ging durch zwei Tore innerhalb von fünf Minuten durch Thomas Meckel und Thomas Norta in Führung. In der 90. Minute verlängerte Kim Radner einen Einwurf mit vollem Körpereinsatz noch zum 2:2.

Körperich – Stadtkyll 3:1

Es war die vierte Niederlage in Folge für den Meister des letzten Jahres. Michael Kreutz hatte den Gastgebern mit zwei Toren den 2:0 Halbzeitstand beschert. Als Stadtkyll in der 58. Minute den Anschlusstreffer erzielte, machte Markus Kolf im direkten Gegenzug alle Hoffnungen der Gäste zunichte.

Ahhbach – Daun 2:0

Auch im fünften Saisonspiel blieb Ahbach ungeschlagen. Jonas Mauer hatte die Gastgeber nach einer Standardsituation in der 33. Minute in Führung gebracht. Spätestens nachdem sich Dauns Niklas Wißkirchen kurz nach der Pause die rote Karte wegen Schiedsrichterbelei-

digung einhandelte, war die Partie entschieden. Mauer nutzte die Überlegenheit in der 56. Minute noch zum 2:0.

Ellscheid II – Nattenheim 3:0

Kapitän Andreas Schmitz führte seine Mannschaft mit zwei Toren zum ersten Saisonsieg. Seinen Treffern in der 30. und 53. Minute setzte Stephan Schmitz mit dem Schlusspfiff noch das 3:0 drauf. Damit sind die Gastgeber nach Punkten mit Nattenheim gleich gezogen.